

Von Hauck & Aufhäuser

Benjamin Linn wechselt zu Luxemburger Fondsdienstleister

Der Fondsdienstleister Axxion hat Benjamin Linn an Bord geholt. Der 33-Jährige kümmert sich seit Jahresbeginn um die Initiatoren des Luxemburger Hauses. Linn betreute zuvor Vermögensverwalter am Münchner Standort der Privatbank Hauck & Aufhäuser.

Benjamin Linn hat sich dem Luxemburger Fondsdienstleister Axxion angeschlossen. Ende 2017 hatte der 33-Jährige die Privatbank Hauck & Aufhäuser aus privaten Gründen verlassen, wie eine Sprecherin auf Nachfrage des private banking magazin mitteilte. [Linn betreute beim Institut unter anderem Vermögensverwalter vom Standort München aus.](#)

Nun kehrt Linn zurück in die Heimat, wie es sein neuer Arbeitgeber in der Unternehmensmitteilung formuliert. Linn ist in der Kundenbetreuung tätig, um die Servicequalität für die Initiatoren der rund 145 Fonds bei Axxion hochzuhalten, heißt es.

Nach seinen ersten Stationen in Luxemburg bei Deka und Alceda verschlug es Linn für einige Jahre nach Süddeutschland. Bevor der Betriebswirt zu Hauck & Aufhäuser wechselte, war er noch bei der Baaader Bank tätig. Linn befindet sich derzeit im Level-III-Examen zum Chartered Financial Analyst (CFA).

Mit ihm umfasse der Personalstamm von Axxion mittlerweile 43 Personen. Hinzu kommen nochmals rund 30 Mitarbeiter der Tochtergesellschaft Navaxx, die für Fondsbuchhaltung, Zentralverwaltung und die digitale Infrastruktur sorgt. Das 2001 gegründete Unternehmen sieht sich als bankenunabhängiger Dienstleister für die Administration sogenannter Privat-Label-Fonds für Vermögensverwalter, Family Offices und andere institutionelle Fondsinitiatoren.

Dieser Artikel erschien am **22.02.2018** unter folgendem Link:
<https://www.private-banking-magazin.de/von-hauck--aufhaeuser-benjamin-linn-wechselt-zu-luxemburger-fondsdienstleister/>